



„Ich habe oft – nicht nur wie früher aus Ermangelung an Papier –  
**auf Raufaser und anderen Tapeten gemalt.**

Es gibt dem Bild zugleich eine interessante Struktur.“



Lippische Landschaft - Aquarell 1974

„ .... Seit ich in Lippe bin, habe ich hier in der Landschaft gearbeitet.

Eine große Anzahl von Ölbildern, Aquarellen und Zeichnungen sind hier entstanden. Die typische Bergwelt, Bad-Salzuflen, Hiddesen, überall, wo ich es schön fand, habe ich gemalt.

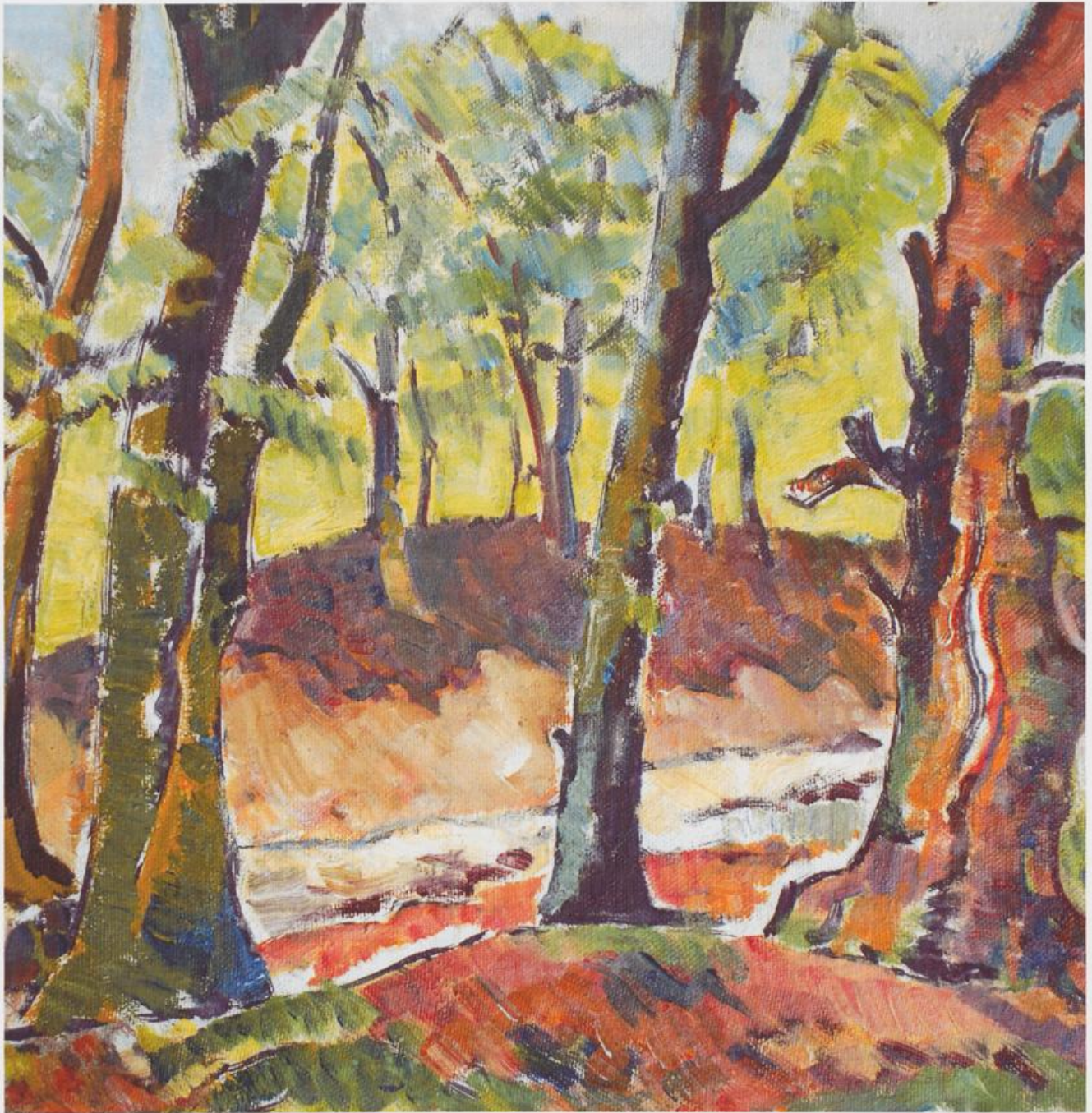
Diese Landschaft hat auf mich große Reize, wobei ich versuche, ihr warme Farben zu geben ...“



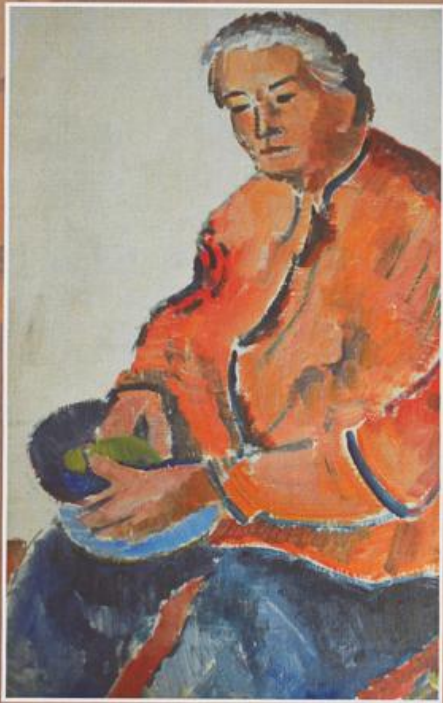
Herbstwald - Aquarell auf Raufasertapete

„... die warmen Töne der südlichen und südamerikanischen Landschaft wirken immer noch in mir stark nach.

Ich kann mich schwer von Ihnen lösen: ich will es auch nicht, haben sie mir doch über die schwerste Zeit meines Lebens hinweg geholfen und mir die Kraft gegeben, überhaupt als Mensch weiterzuleben und als Künstler weiter arbeiten zu können ....“



Die sog. „1.000jährige Eiche“ im Hülsenwald / Hiddesen (2010 vom Sturm entwurzelt) - Öl 1978



1969



1970

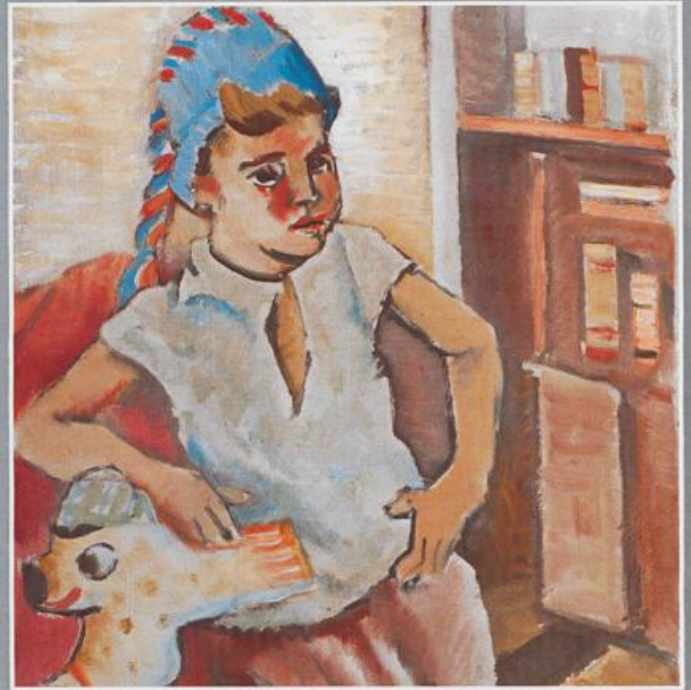


1972

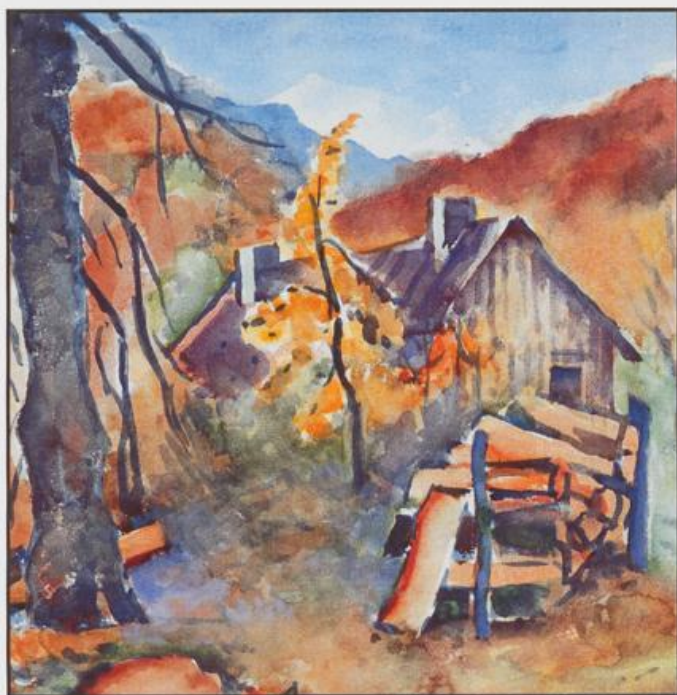
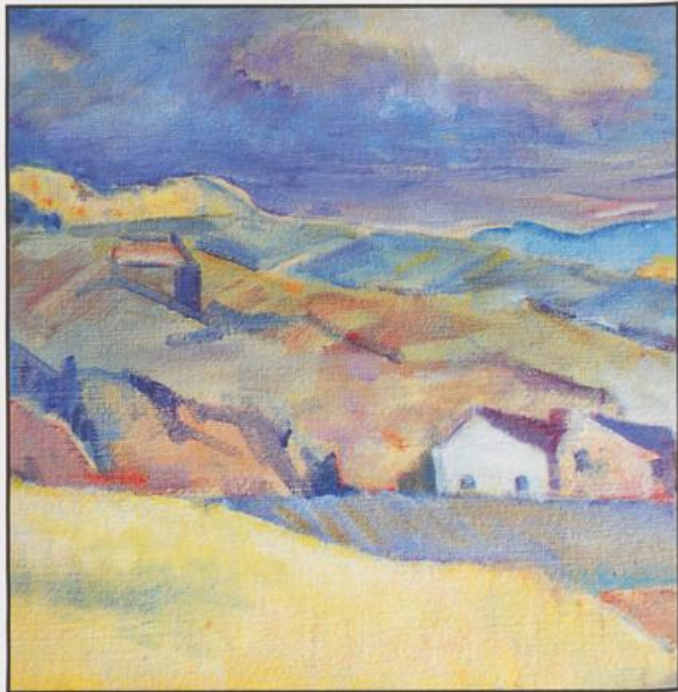
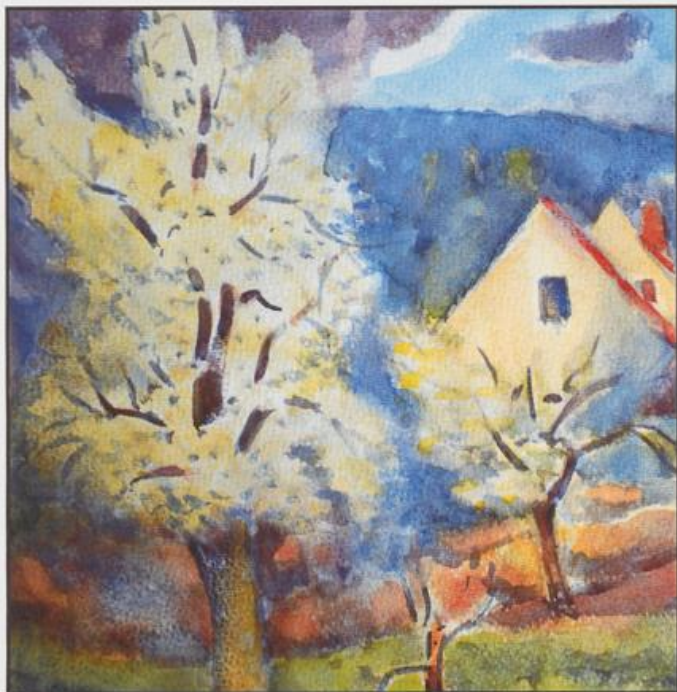


Vier Aquarelle seiner Lebensgefährtin Anneliese Meyer

1968



Vier Portraits von Kindern und Jugendlichen



Jahreszeiten: Kirschblüte in Hiddesen, Sommer in Lippe, flammender Herbstwald, Winter in Hiddesen